

Festvortrag:

Anastacia – Morbus Crohn seit Kindertagen

Prof. Dr. Theodor Dingermann

Anastacia Lyn Newkirk wurde am 17. September 1968 in Chicago geboren. Als Jugendliche begeisterte sie sich für das Tanzen und erhielt bereits 1988 Engagements für Musikvideos und bei Club MTV. Aufgrund ihres beeindruckenden Stimmvolumens gelang es Anastacia dann, bei einem MTV-Gesangswettbewerb weit vorn zu landen. Große Musiklabels waren von der Brillenträgerin begeistert und Anastacia nutzte diese Chance.

Ihr Aufstieg war rasant, obwohl bei ihr früh zum ersten Mal das Schicksal hart zuschlug. Anastacia war gerade einmal 13 Jahre alt, als bei ihr die unheilbare entzündliche Darmkrankheit Morbus Crohn diagnostiziert wurde.

Sie musste Kortisonpräparate schlucken und sie fing an, sich ernsthaft mit ihrer Krankheit auseinanderzusetzen und änderte ihre Lebensweise. „Was manche als einen Fluch ansehen, ist für mich ein Geschenk. Die Krankheit hat mir geholfen, mich selbst zu entdecken“, so Anastacia.

In den letzten Jahrzehnten haben sich die Therapiemöglichkeiten enorm vergrößert. Wo ursprünglich vor allem Corticoide, 5-Aminosalicylsäure-Derivate und die Klassiker Methotrexat oder Azathioprin zur Verfügung standen, gibt es heute verschiedene Biologika wie TNF-Inhibitoren, IL12- und IL23-Antagonisten, Integrin-Antagonisten oder auch kleine Moleküle wie JAK-Inhibitoren, die sich bei Morbus Crohn als gut wirksam herausgestellt haben. Im Rahmen des Vortrags werden die Vita von Anastacia im Zusammenhang mit M. Crohn und die Behandlungsmöglichkeiten dieser chronisch entzündlichen Darmerkrankung vorgestellt.